

**von Siemens Mobility GmbH und San Diego
Metropolitan Transit System**

München, 29. Juli 2019

Metropolitan Transit System von San Diego bestellt 25 Straßenbahnen

- **Neue Stadtbahnen S700 für Mid-Coast-Erweiterung**
- **Niederflurige Züge im ganzen Netz**

Der Nahverkehrsanbieter Metropolitan Transit System von San Diego, USA, hat Siemens Mobility einen Auftrag über 25 Niederflur-Stadtbahnfahrzeuge S700 erteilt. Die Fahrzeuge sollen auf der Mid-Coast-Erweiterung eingesetzt werden, die San Diegos Blue Line von America Plaza im Zentrum über Santa Fe Depot und Old Town Transit Center bis zur Universität und dem University Town Center verlängern wird. Die neuen Fahrzeuge werden die in den 90er-Jahren produzierten hochflurigen SD100-Bahnen ersetzen. Die Flotte von San Diego wird dann komplett niederflurig und barrierefrei sein. Die Auslieferung der neuen Züge ist für 2021 geplant.

„Die Erwartungen an den öffentlichen Nahverkehr ändern sich ständig und wir sind bestrebt, heute und in Zukunft den Anforderungen unserer Fahrgäste gerecht werden“, sagt Paul Jablonski, Metropolitan Transit System. „Wir freuen uns, dass wir mit einem Unternehmen zusammenarbeiten, das technologisch führend ist und uns die Möglichkeit gibt, unseren Fahrgästen moderne und attraktive Bahnen zu bieten.“

SIEMENS

Siemens Mobility GmbH
Otto-Hahn-Ring 6
81739 Munich
Germany



San Diego Metropolitan Transit
System
1255 Imperial Avenue
Suite 1000
San Diego, CA 92101
USA

„Die Partnerschaft zwischen Siemens Mobility und San Diego besteht bereits seit fast 40 Jahren. Der Trolley, wie die Stadtbahnflotte genannt wird, befördert mehr als 40 Millionen Fahrgäste pro Jahr. Die neuen Fahrzeuge werden das Fahrgasterlebnis verbessern, einen barrierefreien Zugang ermöglichen und die neuen Haltestellen entlang der Erweiterungsstrecke bedienen, die von Studenten, Anwohnern und Touristen genutzt wird“, sagt Sabrina Soussan, CEO von Siemens Mobility.

Die S700-Fahrzeuge sind die neueste Weiterentwicklung der Niederflurplattform S70. Diese Züge werden von Siemens Mobility im Werk in Sacramento, Kalifornien, unter Nutzung von Solarenergie entwickelt und gefertigt. Sie zeichnen sich durch einen offenen und geräumigen Niederflurinnenraum aus. Der breite Gang bietet deutlich mehr Bewegungsspielraum für Fahrgäste, Fahrräder und Rollstühle. Energieeffiziente Ausstattungen wie die LED-Beleuchtung verbrauchen weniger Energie und haben eine wesentlich längere Lebensdauer.

Die Zusammenarbeit zwischen Siemens Mobility und Metropolitan Transit System begann 1980 mit einem Auftrag über 71 Fahrzeuge des Hochflurmodells U2. 1993 folgte ein Auftrag über 52 ebenfalls hochflurige SD100-Fahrzeuge. 2004 begann San Diego mit der Umstellung auf Niederflurwagen mit elf S70-Fahrzeugen, nur fünf Jahre später folgte ein größerer Auftrag über 65 Fahrzeuge vom Typ S70. 2018 bestellte San Diego 45 weitere S70-Fahrzeuge, von denen einige Anfang 2019 in Betrieb gingen.

Siemens Mobility ist Marktführer bei Stadtbahnen in Nordamerika. Siemens Mobility entwickelt und produziert das gesamte Spektrum von

Schienefahrzeugen: Nahverkehrs- und Regionalzüge, Stadt- und Straßenbahnen, U-Bahnen, Lokomotiven, Reisezugwagen und Hochgeschwindigkeitszüge. In den USA liefert Siemens Mobility Schienefahrzeuge, Lokomotiven, Komponenten und Systeme an mehr als 25 Betreiber in Städten wie Washington D.C., New York, Boston, Chicago, Phoenix, Seattle, Miami, Orlando, Philadelphia, Denver, Baltimore, Salt Lake City, Minneapolis, Houston, Portland, Sacramento, San Diego, St. Louis, Atlanta und Charlotte.

Ansprechpartner für Journalisten

Kara Evanko

Tel.: +1 202 285 3072; E-Mail: kara.evanko@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/SiemensMobility

Weitere Informationen zur Siemens Mobility finden Sie unter www.siemens.de/mobility

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 160 Jahren ein führender Anbieter im Bereich Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienefahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, schlüsselfertige Systeme, intelligente Straßenverkehrstechnik sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit der Digitalisierung ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2018, das am 30. September 2018 endete, hat die ehemalige Siemens-Division Mobility einen Umsatz von 8,8 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 34.200 Mitarbeiter weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.de/mobility.